

# Protokoll der 16. Sitzung der FKPE AG „Induzierte Seismizität“ am 29.03.2017

Entwurf vom 3. April 2017

Ort: Seminarraum 23, Haus 6 Universität Potsdam, Standort Griebnitzsee

Beginn: Mittwoch, 29.03. 2017, 15:00

Ende: Mittwoch, 29.03.2017, 16:55

Teilnehmer:

A. Barth (KIT), M. Bischoff (LBEG), C. Bönemann (BGR), S. Busch (GD NRW, Krefeld), N. Gestermann (BGR), K. Fischer (RUB), I. Gherut (U Göttingen), Z. Heinrich (U Stuttgart), M. Joswig (U Stuttgart), S. Kolß (U Stuttgart), M. Kracht (HLNUG, Wiesbaden), S. Kremers (DMT), G. Li (U Stuttgart) T. Plenefisch (BGR), S. Shapino (FUB), T. Spies (BGR), S. Stange (LED BaWü, Freiburg), J. Völkl (K-UTEC), M. Walter (Seismic Solutions, Tübingen), J. Wassermann (LMU München),

## TOP 1 Begrüßung, Tagesordnung

Herr Joswig eröffnet um 15:00 die Sitzung. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

## TOP 2 Protokoll der 15. Sitzung

Das Protokoll der 15. Sitzung wird nachgereicht.

## TOP 3 AGIS workshop 2017

Herr Joswig berichtet zum geplanten workshop 2017. Der Termin wird für den 22. und 23. November im großen Sitzungssaal der BGR in Hannover bekannt gegeben. Es wird diskutiert einen Tagungsband als PDF heraus zu geben und die Vortragsfolien zur Verfügung zu stellen. Zudem sollen die Themen „Induzierte Seismizität im Zusammenhag mit der Gasförderung“ und „Geothermie“ behandelt werden.

## TOP 4 Milestone 1b: Standortbewertung (Walter)

Es wird kurz diskutiert ob der I95-Plot der Bodenunruhe zur Standortsuche geeignet ist. Es wird beschlossen sich mit Joachim Richter in Verbindung zu setzen, ansonsten wird die Diskussion auf die nächste Sitzung vertagt.

## TOP 5 Milestone 3b: Gutachtenanforderungen Gasförderung (Schmidt)

Da Herr Schmidt nicht anwesend war, gab es keine neuen Vorlagen zu diesem Thema.

## TOP 6 Milestone 4: Seismische Kontrollsysteme (Baisch)

Es wird beschlossen, das Paper möglichst bis zur FKPE-Sitzung fertig zu stellen. Folgende Kommentare und Anregungen zu Änderungen wurden besprochen:

- Das Paper ist sehr technisch und stützt sich stark auf die Magnitudenabschätzung, dadurch wird nur ein Teilaspekt beleuchtet.
- Die Seismizitätsrate sollte beobachtet und ggf. als Schwellenwert genutzt werden.
- Sollen Standorte, die an Störungssysteme ankoppeln von vornherein ausgeschlossen werden?
- Sollen Eichtest mithilfe von stimuliertem Volumen durchgeführt werden?
- Das Positionspaper sollte als Stand der Forschung präsentiert werden, um ein Bewusstsein für Thema und Problematik zu schaffen.
- Die Schwierigkeiten von Kontrollsystemen sollen stärker heraus gearbeitet werden.
- Ist ein System für alle Situationen überhaupt anwendbar?
- Die Realisierbarkeit und Erfolgchancen müssen noch geprüft werden.

## TOP 7 Milestone 5: Testsuite Simulationsprogramme (Rüter, Li)

Das Projekt befindet sich noch in der Anfangsphase, der Aufbau eines Modells wird diskutiert. Dazu wurden die beiden Szenarien Fracking und zyklische Belastung diskutiert. Es wird beschlossen zunächst abzufragen, wer sich mit Modellierung beschäftigt und welche Software dazu genutzt wird. Entsprechende Kontaktaufnahmen sollen dazu getätigt werden. Zudem sollen Referenzdatensätze beschafft werden, um die Modelle zu testen.

## TOP 8 Milestone 6: Einwirkbereich Makroseismik (Bischoff)

Da der Direktorenkreis der geologischen Dienste eine Initiative mit ähnlichem Thema (Arbeitskreis 7) gegründet hat, stand die Frage einer Zusammenführung im Raum. Ein Antrag zur Zusammenführung wird gestellt und angenommen. Im weiteren Verlauf soll dann eine Trennung in „Umsetzung der Bergbauverordnung“ (Arbeitskreis 7) und „Forschung und fachliche Notwendigkeit“ (Milestone 6) durchgeführt werden. Der Vorsitz der Milestonegruppe sollte dann ggf. an eine Person, die nicht bei den geologischen Diensten arbeitet übergehen.

## TOP 9 Ort und Termin der 17. Sitzung

Der Ort und Termin wird auf den AGIS workshop am 22. und 23. November in Hannover festgelegt.

## TOP 10 Berichte aus Instituten, Institutionen und Verbänden

Dieser Punkt wurde aus Zeitgründen übersprungen

## TOP 11 Verschiedenes

Es wird angeregt, mittelfristig einen Nachfolger für den Vorsitz der AGIS zu suchen

Ende der Sitzung: 29.03.2017, 16:55

Protokoll: S. Kolß

Vorsitz M. Joswig